
Subject: DHT und die Morgenlatte??

Posted by [knopper22](#) on Thu, 13 Nov 2008 11:09:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

da ich es jetzt zugegebenermaßen auch schon wieder merke, wollte ich doch nun noch mal nachfragen wie genau nun DHT auf die morgendliche Erektion wirkt? Weiß man da inzwischen mehr?

ich meine ich kanns mir nicht erklären, weil es ja immer heißt die Erektion ist rein mechanischen Ursprungs, und hat nichts sexuelles an sich.

-> wikipedia:

Zitat:

Die Ursache dieser speziellen Erektion liegt nicht in sexueller Erregung, sondern in der REM-Phase (Traumphase) des Schlafes. Während der REM-Phasen beschleunigt sich der Puls und die Atmung und der Schläfer durchlebt intensive Träume. Außer bei Alpträumen kommt es in diesen Phasen auch häufig zur Erektion. Diese Erektionen sind unabhängig davon, ob der Trauminhalt sexuell ist oder nicht.

Alle Männer, auch solche, die nicht zu einer sexuellen Erektion fähig sind, können im Schlaf normale Erektionen erfahren,

so stehts jedenfalls da-

Also bei mir ist er komplett schlaff morgens, fast schon mikromäßig, aber sonst nichts weiter. Was mir auch jetzt deutlich aufgefallen ist, dass wenn ich Fin ansetze ich dann immer so dringend aufs Klo muss, und offensichtlich einen stärkeren Harndrang habe. Mit Fin kann ich ewig aufhalten und muss nicht so oft? Was könnte das für ne Ursache haben?

Treibt DHT da etwa die Blase evt. noch an, weil es ja so aggressiv ist? Oder ist das ganze doch nur wieder psychischer Natur, was ich aber ausschließe weil es drückt echt mordsmäßig wenn ich Fin absetze.

Bitte nicht falsch verstehen, aber is halt nur sone Vermutung

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??

Posted by [pilos](#) on Thu, 13 Nov 2008 12:02:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alles spielt sich nur im kopf ab....

und die morgenerrektion ist schnuppe wenn er steht wer er muss...

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??

Posted by [knopper22](#) on Thu, 13 Nov 2008 12:14:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Don, 13 November 2008 13:02alles spielt sich nur im kopf ab....

und die morgenerektion ist schnuppe wenn er steht wer er muss...

hmm wie meinst du das? Etwa so, WENN z.B. DHT auf die Libido wirkt, dann dockt es im Kopf an und nicht "da unten", oder wie?

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??

Posted by [pilos](#) on Thu, 13 Nov 2008 12:18:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Don, 13 November 2008 13:14pilos schrieb am Don, 13 November 2008 13:02alles spielt sich nur im kopf ab....

und die morgenerektion ist schnuppe wenn er steht wer er muss...

hmm wie meinst du das? Etwa so, WENN z.B. DHT auf die Libido wirkt, dann dockt es im Kopf an und nicht "da unten", oder wie?

ich meinte dein balseproblem und nicht libido mit dem kopf

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??

Posted by [knopper22](#) on Thu, 13 Nov 2008 12:42:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Don, 13 November 2008 13:18knopper22 schrieb am Don, 13 November 2008 13:14pilos schrieb am Don, 13 November 2008 13:02alles spielt sich nur im kopf ab....

und die morgenerektion ist schnuppe wenn er steht wer er muss...

hmm wie meinst du das? Etwa so, WENN z.B. DHT auf die Libido wirkt, dann dockt es im Kopf an und nicht "da unten", oder wie?

ich meinte dein balsenproblem und nicht libido mit dem kopf

Jo ok aber hab's echt extrem gemerkt. Warum sollte es nur Einbildung sein? Vielleicht liegt es ja an der Prostata oder so.

Vielleicht aber auch daran, und das ist ne wieder so ne ganz andere Theorie, wenn DHT wirklich so den Geschlechtstrieb fördert, vielleicht treibt es ja dann auch den Harndruck an, und zwar aus dem Grunde weil ja eigentlich alle männlichen Tiere ihr Revier markieren, wenn sie nicht kastriert sind.

Na macht's klick? Wenn also mehr Androgene da sind, sagt das dem Körper sozusagen als Überbleibsel der Evolution, du musst jetzt was ablassen, musst markieren, also stärkerer Harndrang!

Das war jetzt meine Logik, ich meine kann doch sein! Mehr Androgene = mehr Harndrang genau aus dem Grunde oder nicht?

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??

Posted by [pilos](#) on Thu, 13 Nov 2008 12:56:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Don, 13 November 2008 13:42

Na macht's klick? Wenn also mehr Androgene da sind, sagt das dem Körper sozusagen als Überbleibsel der Evolution, du musst jetzt was ablassen, musst markieren, also stärkerer Harndrang!

Das war jetzt meine Logik, ich meine kann doch sein! Mehr Androgene = mehr Harndrang genau aus dem Grunde oder nicht?

ohne wasser in der blase gibt es auch keinen harndrang...

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [knopper22](#) on Thu, 13 Nov 2008 13:51:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Don, 13 November 2008 13:56knopper22 schrieb am Don, 13 November 2008 13:42

Na macht's klick? Wenn also mehr Androgene da sind, sagt das dem Körper sozusagen als Überbleibsel der Evolution, du musst jetzt was ablassen, musst markieren, also stärkerer Harndrang!

Das war jetzt meine Logik, ich meine kann doch sein! Mehr Androgene = mehr Harndrang genau aus dem Grunde oder nicht?

ohne wasser in der blase gibt es auch keinen harndrang...

Jo das is klar aber man soll ja viel trinken! Trinke so meistens 3-4 Gläser Saft (verdünnt mit Wasser) nach dem Essen. Aber ok mache ich ja schon immer!

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??

Posted by [el huevo](#) on Thu, 13 Nov 2008 15:28:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Sache mit dem Harndruck ist so:

In der Schule habe ich gelernt, daß die Mehrzahl der Männer im fortgeschrittenen Alter irgendwann Probleme mit der Prostata bekommt.

Die Symptome äußern sich u.a. durch vermehrten Harndrang bis hin zu chronischem Harndrang, obwohl die Blase nicht gefüllt ist.

Dieses Gefühl wird eben durch die erkrankte Prostata hervorgerufen.

Auch wenn beim Wasserlassen der Entleerungsreiz mehrfach aussetzt, daß Mann nachdrücken muß, sind es Anzeichen von Prostataproblemen.

Ein paar mal die letzten Tropfen rausdrücken ist jedoch noch völlig normal.

Finasterid ist ursprünglich ein Prostatamedikament.

Auch in der therapeutischen Dosis von 1mg gegen Haarausfall gibt es durchaus eine positive Wirkung auf die Prostata, obwohl Prostataerkrankungen in der Regel mit 5mg behandelt werden.

In der Tat kann die Behandlung mit 1mg Fin dazu führen, daß der Harndrang bei gleichem Füllvolumen der Blase schwächer ausfällt, ebenso wie der Entleerungsreiz länger gehalten werden kann.

Habe ich bei mir auch festgestellt.

Ob es nur mit dem Volumen der Prostata zusammenhängt, weiß ich nicht.?

Jedenfalls bedeutet es bei einem Haarausfallpatienten, der eine Verbesserung bezüglich der Prostata verspürt, nicht, daß sie vorher erkrankt war oder ist! Jedoch, daß wenn sie vorher gesund war, mit fin gesünder ist!

Disclaimer:

Dieser Text spiegelt meine eigenen Erfahrungen und Interpretationen wieder. Ich bin kein Arzt. Korrekturen sind ausdrücklich erbeten.

Bitte bei Verdacht auf Prostatabeschwerden dringend einen Arzt konsultieren, um eine ernsthafte Erkrankung auszuschließen. Bei Prostatabeschwerden besteht Krebsrisiko, also ab zum Arzt und abchecken lassen!

Zur Prostata und deren Beschwerden hier ein interessanter Link.

ps.:Und hier ein Zitat aus Wikipedia über Prostatakrebs:

"Bei Männern unter 40 ist das Prostatakarzinom praktisch unbekannt. Die jährliche Prävalenz steigt mit zunehmendem Lebensalter deutlich an, zwischen dem 40. und dem 80. Lebensjahr um mehr als den Faktor 1.000."

by egg

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??

Posted by [knopper22](#) on Thu, 13 Nov 2008 17:05:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

na also doch sag ich ja! wird wohl auch bei mir so sein.

Was ich mich da allerdings frage ist, WIE schnell vergrößert sich die Prostata wieder wenn DHT wieder da ist? Ist das wirklich sooo effektiv, dass das dann nur so 1-2 tage dauert? Oder dauert das länger?

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??

Posted by [el huevo](#) on Thu, 13 Nov 2008 17:31:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Als ich fin abgesetzt hatte, habe ich schnell eine Verschlechterung des beschriebenen Sachverhalts bemerkt!

Kann mich nicht mehr richtig erinnern, glaube aber schon nach ein, zwei Wochen.

Mir kam es so vor, als ob meine Prostata einen DHT-Shock gekriegt hätte, da danach die Symptome sich mit der Weile relativiert haben.

Kann ich mir nur durch Upregulation erklären

Oder, daß die Prostata sich durch den niedrigen DHT-Spiegel während Therapie hypersensibilisiert hat.

by egg

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??

Posted by [knopper22](#) on Thu, 13 Nov 2008 18:42:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

by egg schrieb am Don, 13 November 2008 18:31Als ich fin abgesetzt hatte, habe ich schnell eine Verschlechterung des beschriebenen Sachverhalts bemerkt!

Kann mich nicht mehr richtig erinnern, glaube aber schon nach ein, zwei Wochen.

Mir kam es so vor, als ob meine Prostata einen DHT-Shock gekriegt hätte, da danach die Symptome sich mit der Weile relativiert haben.

Kann ich mir nur durch Upregulation erklären

Oder, daß die Prostata sich durch den niedrigen DHT-Spiegel während Therapie hypersensibilisiert hat.

by egg

Jo sowas habe nich auch schon vermutet, evt. wie son "DHT-Peak" oder so. Kann sowas evt. sein??? Jetzt wo ich mich so recht erinnere musste ich auch vor Fin öfters aufs Klo und der Drang war auch heftiger. Seit Fin ist das nicht mehr so. Das kann kein Zufall sein. Ich meine is ja auch n positiver Effekt und hab auch nichts dagegen.

Was mir mehr Sorgen macht, ist das das andere, also ohne Fin eben mit dem Drang, der

Normalzustand sein soll. Kann doch irgendwie nicht sein.
Evt. doch n Hinweis dafür, das DHT später eher nur schädlich (Penis wächst nun mal nicht mehr weiter usw...)??

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [knopper22](#) on Mon, 08 Dec 2008 22:36:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nochmal allgemein zur Morgenlatte, hab jetzt irgendwo gelesen das es sone "Faustregel" ist das es sich bei Erektionsproblemen um psychischer Natur handelt, wenn man denn regelmäßig eine Morgenlatte bekommt.

Sozusagen als ein Indikator dafür das doch alles in Ordnung is.
jo toll.

Das macht mir wieder ein wenig Bedenken, könnte ja sein das das dann andersrum auch gilt...

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [dertim](#) on Mon, 08 Dec 2008 23:23:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube, du machst dir da generell zu viele Gedanken drüber.

Ich hatte z.B. schon immer sehr selten die besagte Morgenlatte, ansonsten aber noch nie ansatzweise Erektionsprobleme. Kann mich aber auch fast nie an Träume erinnern, vllt. stimmt etwas am Schlaf nicht.

Zu dem Harndrang noch: Es gibt irgendein Hormon (oder Hormone?), welche die Harnbildung im Schlaf herunterregulieren. Was ja auch durchaus sinnvoll ist.

Aber, dass Fin etwas daran verändert, dürfte auch sehr unwahrscheinlich sein. Zumindest habe ich da noch nie etwas von gehört. Und die anderen ja anscheinend auch nicht.

Gruß, Tim

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [hairforgirls](#) on Tue, 09 Dec 2008 19:03:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also ich habe vor ca. 3 monaten mit FIN angefangen

nach 4 wochen 1mg-dosis -> erektionsprobleme, kastrationsgefühl, absolut keine morgenlatte mehr (vorher eigentlich sehr oft, nicht immer). sexualtrieb wie weg.

dann auf 0.5 mg runter -> nach ein paar wochen morgenlatte wieder da, wenn auch schwächer als früher. nicht sehr stark).

aber ein deutlich steigerung.

auf dem mittelmaß-level ist nun nach drei monaten 0.5 mg geblieben. dachte, die NW verschwinden mit 0.5 mg.

überlege jetzt, mal 0.25 zu probieren und zu schauen, ob dann auch wieder mehr zurück kommt.

es ist echt krass, dass selbst geringere dosen FIN die NW auf potenz nur minimal senken.

eins steht fest: es geht auf die erektion/potenz/libido. zumindest bei manchen. und es liegt am FIN.

schade nur, dass es auf die haare/haarausfall sehr gut wirkt (auch 0.5mg - kein unterschied zu 1 mg). der HA ist praktisch null, auch bei 0.5 mg.

das alles macht das totale absetzen zu einem schweren entschluss.

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [stef84](#) on Tue, 09 Dec 2008 19:49:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt einige die haben täglich eine Morgenlatte, andere selten, andere nie. Alles ist völlig normal!

Wenn man jedoch immer eine MoLa hatte und die nun plötzlich verschwunden ist, ist das ein gutes Zeichen, dass die Potenzprobleme nicht psychisch sind, und anders gesagt auch eine Art Beweis für die negative Wirkung von Fin auf die Potenz.

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [knopper22](#) on Tue, 09 Dec 2008 19:50:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

najam dann geh man auf 0,25, bin ich zur Zeit auch.
Rein rechnerisch müsste ja dann die Potenz / Libido nochmal ums doppelte wieder zunehmen ((wenn man das so rechnen kann)

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [knopper22](#) on Tue, 09 Dec 2008 20:49:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stef84 schrieb am Die, 09 Dezember 2008 20:49

...

Wenn man jedoch immer eine MoLa hatte und die nun plötzlich verschwunden ist, ist das ein gutes Zeichen, dass die Potenzprobleme nicht psychisch sind, und anders gesagt auch eine Art Beweis für die negative Wirkung von Fin auf die Potenz.

Naja das hatte ich ja vermutet. Na jut!

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [knopper22](#) on Tue, 09 Dec 2008 23:34:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hairforgirls schrieb am Die, 09 Dezember 2008 20:03also ich habe vor ca. 3 monaten mit FIN angefangen

nach 4 wochen 1mg-dosis -> erektionsprobleme, kastrationsgefühl,
...

Was genau verstehts du unter "Kastrationsgefühl"??
Das wär ja dann quasi, wenn man alles versucht, rubbelt und rummacht und er will und will sich nicht mit Blut füllen. Es geht quasi nur noch mit soner Pumpe!
War das so bei dir so, oder sagen wir fast?

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [hairforgirls](#) on Wed, 10 Dec 2008 00:19:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nee, nee. die erektion war schon zu erreichen. kastrationsgefühl war nur irgendwie, als wenn die lust komplett weg war. kein trieb mehr, nichts. absolut keine lust aus sex und ein gefühl, als ob das teil da unten zu nichts mehr da ist. natürlich, wenn man es drauf angelegt hatte, bekam man trotzdem eine erektion. aber irgendwie war die auch nicht mehr so stark und hielt nicht mehr so lange. mit 0.5 mg ist es besser, aber auch nicht so wie ohne FIN... schade. man muss wohl einen kompromiss eingehen.

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [knopper22](#) on Wed, 10 Dec 2008 00:34:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja wenn 0,5 mg oder bessr noch 0,25 genauso wirken wie 1 mg, ist das nicht wirklich ein Kompromiss ...

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [greenhorn1981](#) on Wed, 10 Dec 2008 09:56:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

es ist echt krass, dass selbst geringere dosen FIN die NW auf potenz nur minimal senken.

das ist nicht krass sondern dürfte ein direktes resultat der pharmakologischen wirkung von finasterid sein.

finasterid koppelt ja bekanntlich an die 5-alpha-reduktase, die sonst t >> dht wandelt (und verhindert diese umwandlung damit). und das macht fin ca. 100 mal besser/effektiver/wahrscheinlicher als t. daher bedeutet eine halbierung der finasterid-dosis nicht gleichzeitig eine verdoppelung des t >> dht umsatzes und eine "halbierung der nebenwirkungen".

daher wirken auch geringste dosen fin noch und geringe dosen (z.b. 0,2 mg wirken fast genauso wie z.b. 1 oder 5 mg).

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [Rebel](#) on Wed, 10 Dec 2008 12:50:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

http://de.wikipedia.org/wiki/Morgendliche_Erektion

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [knopper22](#) on Wed, 10 Dec 2008 14:08:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rebel schrieb am Mit, 10 Dezember 2008 13:50

http://de.wikipedia.org/wiki/Morgendliche_Erektion

Jo da stehts ja drin, das es nichts mit der Potenz usw.. zu tun hat. Aber wie gesagt is ja nur wikipedia ...

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??
Posted by [Rebel](#) on Wed, 10 Dec 2008 14:11:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Mit, 10 Dezember 2008 15:08Rebel schrieb am Mit, 10 Dezember 2008 13:50

http://de.wikipedia.org/wiki/Morgendliche_Erektion

Jo da stehts ja drin, das es nichts mit der Potenz usw.. zu tun hat. Aber wie gesagt is ja nur wikipedia ...

Was heißt "nur Wikipedia"? Die Quellen sind ja unten benannt.

Subject: Re: DHT und die Morgenlatte??

Posted by [knopper22](#) on Wed, 10 Dec 2008 14:47:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rebel schrieb am Mit, 10 Dezember 2008 15:11knopper22 schrieb am Mit, 10 Dezember 2008 15:08Rebel schrieb am Mit, 10 Dezember 2008 13:50

http://de.wikipedia.org/wiki/Morgendliche_Erektion

Jo da stehts ja drin, das es nichts mit der Potenz usw.. zu tun hat. Aber wie gesagt is ja nur wikipedia ...

Was heißt "nur Wikipedia"? Die Quellen sind ja unten benannt.

Jo ok, naja dann wird es wohl so stimmen.
